

# Schutz vor dem Tsunami

Auch Zurückhaltung wird bisweilen belohnt: Die Vermögensverwalter Martin Mack und Herwig Weise halten in ihrem Aktienfonds **M&W Capital** schon seit Monaten einen hohen Barbestand – und konnten so die Konkurrenz hinter sich lassen.

Wenn ein Aktienfonds im vergangenen Jahr ein Plus von 3,9 Prozent erwirtschaftete, dann muss der Manager seinen Job gut gemacht haben. Beim **M&W Capital** ist dies gelungen. Dafür wurde er mit dem Euro-FundAward für den besten global anlegenden Aktienfonds 2008 ausgezeichnet. Einen zweiten Preis erhielt er, weil er auch auf Dreijahressicht herausragend abschnitt.

Seinen Erfolg verdankt der Fonds der Hamburger Vermögensverwaltung Mack & Weise der großen Vorsicht von **Martin Mack** (Foto) und Herwig Weise. Seit 2007 weisen sie unermüdlich auf die unterschätzten Gefahren der Finanzkrise hin. Daher haben die beiden Vermögensverwalter schon früh das Fondsvermögen in kurzlaufende Anleihen und Liquidität umgeschichtet. Ein äußerst erfolgreiches Vorgehen, das dem Fonds 2008 sein solides Plus bescherte.



Foto: Mack & Weise

**Noch machen Anleihen und Liquidität** 90 Prozent des Fondsvermögens aus. Doch das soll sich bald zugunsten einer höheren Aktienquote ändern. Mack erwartet aber keineswegs eine nachhaltige Erholung am Aktienmarkt. Vielmehr sorgt er sich um die Entwicklung bei den Anleihen und auf dem Geldmarkt. „Noch befinden wir uns in einer eher deflatorischen Phase. Doch weil die Zentralbanken den Markt mit billigem Geld überfluten, droht mittelfristig eine erheb-



liche Geldentwertung“, warnt er. Der Verwalter vergleicht die Situation mit einem Tsunami: „Momentan zieht sich das Wasser zurück, um uns schon bald mit einer riesigen Inflationswelle zu treffen“, veranschaulicht er.

„Raus aus dem Geld, rein in die Sachwerte“, ist deshalb seine aktuelle Devise. Unter Sachwerten versteht der Vermögensverwalter Aktien und Rohstoffe. Letztere bildet er im Fonds wiederum über Aktien von Rohstoffunternehmen ab.

**Welche Titel im Portfolio** des M&W Capital landen, entscheidet Mack sowohl anhand fundamentaler Unternehmensdaten, als auch mit Hilfe volkswirtschaftlicher Faktoren. Zudem spielt die Chartanalyse eine gewichtige Rolle. „Man mag von dieser Methode halten, was man will. Doch es ist immer wieder erkennbar, dass die Milliardenströme an den Börsen charttechnischen Signalen folgen“, sagt er.

Dass sein Fonds in den vergangenen Monaten wenig mit einem Aktienfonds gemein hatte, lässt der Berater nicht als Kritik gelten. „Wir haben den Fonds so konzipiert, dass wir eine möglichst große Freiheit haben“, sagt er. „Dazu gehört auch, dass wir uns aus Aktien komplett zurückziehen können, wenn uns das Gesamtbild an den Märkten nicht gefällt.“

☞ *Martin Mack und Herwig Weise zählen zu den Skeptikern und Vorsichtigen unter den Fondslenkern. Das hat sich in den vergangenen Monaten ausgezahlt. Der Fonds ist ein Top-Produkt für Anleger, die einen globalen Aktienfonds suchen, der sich in Krisenzeiten nicht zu schade ist, einen hohen Bestand an Bargeld zu halten.* cp «

## Fonds-Daten

Anlagefokus	Aktien weltweit
Fondsberater	Martin Mack, Herwig Weise
ISIN	LU 012 652 500 4
WKN	634 782
Auflegung	1. August 2001
Verwaltetes Vermögen	60,7 Mio. €
Ausgabeaufschlag	4,0 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,5 %
Gesamtkostenquote (TER)	2,1 %
Börsenhandel	alle außer Frankfurt & Stuttgart
Telefon	040 / 35 51 85 0
Internet	www.mack-weise.de

## Fonds-Rating

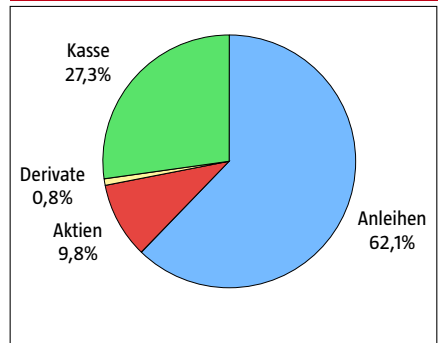


1

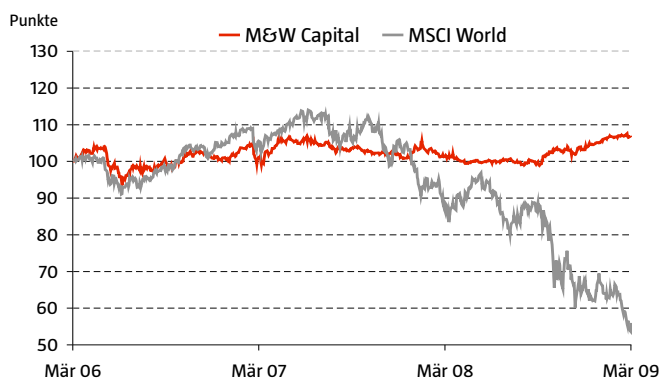
## Fonds-Entwicklung

Performance	in %
fld. Jahr	1,8
1 Jahr	6,0
3 Jahre	6,3
5 Jahre	19,4
Volatilität (3 Jahre) p.a.	10,0

## Portfolio: Anlageklassen



## Fonds-Chart: Kapitalerhalt par excellence



Der M&W Capital hat das umgesetzt, was viele Vermögensverwalter als ihre oberste Maxime erachten: In Krisenzeiten das Kapital zu erhalten. In den vergangenen drei Jahren verbuchte der Aktienfonds zwar nur ein Plus von gut sechs Prozent. Doch angesichts der dramatischen Kursverluste an den Börsen der Welt in der jüngsten Vergangenheit ist diese Leistung bemerkenswert.

## Portfolio: Größte Positionen

Titel	Anteil in %
3,500 % BRD S.145 04/09	13,7
4,000 % BRD 99/09	13,6
4,500 % Bundesschatzanweisung 07/09	13,3
3,250 % BRD S.144 04/09	8,3
4,000 % Bundesschatzanweisung 07/09	6,7
0,000 % BRD 99/09	6,6
Rio Tinto	2,1
Gazprom	1,4
Teck Cominco	1,2
Freeport-McMoRan Copper & Gold	1,2
Top Ten gesamt:	68,1